

# Einbürgerungstest Simulation

Test 4 von 5 · Bundesland Brandenburg

33 Fragen · 30 allgemein + 3 Landesfragen · Zum Bestehen: mindestens 17 richtige Antworten

**Hinweise:** Kreuze bei jeder Frage eine Antwort an. Die richtige Lösung findest du im Lösungsschlüssel am Ende dieses PDFs. In der echten Prüfung hast du 60 Minuten Zeit.

## 1 Wer ist in Deutschland hauptsächlich verantwortlich für die Kindererziehung?

- A) der Staat
- B) die Eltern
- C) die Schulen
- D) die Verwandten

## 2 Wie wurden die Bundesrepublik Deutschland und die DDR zu einem Staat?

- A) Die heutigen fünf östlichen Bundesländer sind der Bundesrepublik Deutschland beigetreten.
- B) Die DDR hat die Bundesrepublik Deutschland besetzt.
- C) Die Bundesrepublik hat die DDR besetzt.
- D) Die westlichen Bundesländer sind der DDR beigetreten.

## 3 Warum kontrolliert der Staat in Deutschland das Schulwesen?

- A) weil alle Schülerinnen und Schüler einen Schulabschluss haben müssen
- B) weil es in Deutschland nur staatliche Schulen gibt
- C) weil es in den Bundesländern verschiedene Schulen gibt
- D) weil es nach dem Grundgesetz seine Aufgabe ist

## 4 Seit wann bezahlt man in Deutschland mit dem Euro in bar?

- A) 1998
- B) 1995
- C) 2005
- D) 2002

**5 Eine Partei in Deutschland verfolgt das Ziel, eine Diktatur zu errichten. Sie ist dann ...**

- A) rechtsstaatlich orientiert.
  - B) tolerant.
  - C) verfassungswidrig.
  - D) gesetzestreu.
- 

**6 Auf welcher rechtlichen Grundlage wurde der Staat Israel gegründet?**

- A) eine Resolution der Vereinten Nationen
  - B) ein Vorschlag der UdSSR
  - C) ein Beschluss des Zionistenkongresses
  - D) ein Vorschlag der Bundesregierung
- 

**7 In welcher Besatzungszone wurde die DDR gegründet? In der ...**

- A) britischen Besatzungszone
  - B) amerikanischen Besatzungszone
  - C) sowjetischen Besatzungszone
  - D) französischen Besatzungszone
- 

**8 Vom Volk gewählt wird in Deutschland ...**

- A) die Bundeskanzlerin/der Bundeskanzler.
  - B) der Bundestag.
  - C) die Bundespräsidentin/der Bundespräsident.
  - D) die Ministerpräsidentin/der Ministerpräsident eines Bundeslandes.
- 

**9 Wann beginnt die gesetzliche Nachtruhe in Deutschland?**

- A) wenn die Sonne untergeht
  - B) wenn die Nachbarn schlafen gehen
  - C) um 22 Uhr
  - D) um 0 Uhr, Mitternacht
- 

**10 Ein Mann im Rollstuhl hat sich auf eine Stelle als Buchhalter beworben. Was ist ein Beispiel für Diskriminierung? Er bekommt die Stelle nur deshalb nicht, weil er ...**

- A) im Rollstuhl sitzt.
  - B) keine Erfahrung hat.
  - C) kein Englisch spricht.
  - D) zu hohe Gehaltsvorstellungen hat.
-

**11 Welche Maßnahme schafft in Deutschland soziale Sicherheit?**

- A) die Autoversicherung
  - B) die Gebäudeversicherung
  - C) die Krankenversicherung
  - D) die Haftpflichtversicherung
- 

**12 Was zeigt dieses Bild?**



© Deutscher Bundestag/Achim Melde

- A) den Bundestagssitz in Berlin
  - B) das Bundeskanzleramt in Berlin
  - C) das Bundesratsgebäude in Berlin
  - D) das Bundesverfassungsgericht in Karlsruhe
- 

**13 Was gehört **\*\*nicht\*\*** zur gesetzlichen Sozialversicherung?**

- A) die Lebensversicherung
  - B) die gesetzliche Rentenversicherung
  - C) die Arbeitslosenversicherung
  - D) die Pflegeversicherung
- 

**14 Eine junge Frau will den Führerschein machen. Sie hat Angst vor der Prüfung, weil ihre Muttersprache nicht Deutsch ist. Was ist richtig?**

- A) Sie kann die Theorie-Prüfung vielleicht in ihrer Muttersprache machen. Es gibt mehr als zehn Sprachen zur Auswahl.
  - B) Sie muss den Führerschein in dem Land machen, in dem man ihre Sprache spricht.
  - C) Wenn sie kein Deutsch kann, darf sie keinen Führerschein haben.
  - D) Sie muss mindestens zehn Jahre in Deutschland leben, bevor sie den Führerschein machen kann.
- 

**15 Welches Grundrecht gilt in Deutschland nur für Ausländerinnen/Ausländer? Das Grundrecht auf**

...

- A) Menschenwürde
  - B) Meinungsfreiheit
  - C) Schutz der Familie
  - D) Asyl
-

**16 Was ist keine staatliche Gewalt in Deutschland?**

- A) Direktive
  - B) Exekutive
  - C) Judikative
  - D) Legislative
- 

**17 Welches Land ist ein Nachbarland von Deutschland?**

- A) Spanien
  - B) Luxemburg
  - C) Norwegen
  - D) Bulgarien
- 

**18 Was ist kein Bundesland der Bundesrepublik Deutschland?**

- A) Elsass-Lothringen
  - B) Nordrhein-Westfalen
  - C) Mecklenburg-Vorpommern
  - D) Sachsen-Anhalt
- 

**19 Was wollte Willy Brandt mit seinem Kniefall 1970 im ehemaligen jüdischen Ghetto in Warschau ausdrücken?**



© Bundesregierung/Engelbert Reineke

- A) Er hat sich den ehemaligen Alliierten unterworfen.
  - B) Er zeigte seine Demut vor dem Warschauer Pakt.
  - C) Er sprach ein Gebet am Grab des Unbekannten Soldaten.
  - D) Er bat Polen und die polnischen Juden um Vergebung.
-

**20** Der damalige französische Staatspräsident François Mitterrand und der damalige deutsche Bundeskanzler Helmut Kohl gedenken in Verdun gemeinsam der Toten beider Weltkriege. Welches Ziel der Europäischen Union wird bei diesem Treffen deutlich?



© Bundesregierung/Richard Schulze-Vorberg

- A) Freundschaft zwischen England und Deutschland
- B) einheitliche Feiertage in den Ländern der EU
- C) Frieden und Sicherheit in den Ländern der EU
- D) Reisefreiheit in alle Länder der EU

---

**21** Was tun Sie, wenn Sie eine falsche Rechnung von einer deutschen Behörde bekommen?

- A) Ich lege Widerspruch bei der Behörde ein.
- B) Ich lasse die Rechnung liegen.
- C) Ich schicke die Rechnung an die Behörde zurück.
- D) Ich gehe mit der Rechnung zum Finanzamt.

---

**22** Für wie viele Jahre wird der Bundestag in Deutschland gewählt?

- A) 3 Jahre
- B) 2 Jahre
- C) 4 Jahre
- D) 5 Jahre

---

**23** Das Wahlsystem in Deutschland ist ein ...

- A) Zensuswahlrecht.
  - B) Dreiklassenwahlrecht.
  - C) allgemeines Männerwahlrecht.
  - D) Mehrheits- und Verhältniswahlrecht.
-

**24** Warum gibt es die 5%-Hürde im Wahlgesetz der Bundesrepublik Deutschland? Es gibt sie, weil

...

- A) die kleinen Parteien nicht so viel Geld haben, um die Politikerinnen und Politiker zu bezahlen.
  - B) viele kleine Parteien die Regierungsbildung erschweren.
  - C) die Programme von vielen kleinen Parteien viele Gemeinsamkeiten haben.
  - D) die Bürgerinnen und Bürger bei vielen kleinen Parteien die Orientierung verlieren können.
- 

**25** Was bedeutet die Abkürzung CDU in Deutschland?

- A) Christlicher Deutscher Umweltschutz
  - B) Christlich Demokratische Union
  - C) Club Deutscher Unternehmer
  - D) Christliche Deutsche Union
- 

**26** In welchem anderen Land gibt es eine große deutschsprachige Bevölkerung?

- A) Norwegen
  - B) Österreich
  - C) Spanien
  - D) Tschechien
- 

**27** Welches Gericht ist in Deutschland bei Konflikten in der Arbeitswelt zuständig?

- A) das Familiengericht
  - B) das Arbeitsgericht
  - C) das Amtsgericht
  - D) das Strafgericht
- 

**28** Was versteht man unter dem Recht der "Freizügigkeit" in Deutschland?

- A) Man darf sich in der Öffentlichkeit nur leicht bekleidet bewegen.
  - B) Man darf sich für eine andere Religion entscheiden.
  - C) Man kann seinen Beruf wechseln.
  - D) Man darf sich seinen Wohnort selbst aussuchen.
- 

**29** Was bedeutet die Abkürzung SPD?

- A) Sozialgerechte Partei Deutschlands
  - B) Sozialpolitische Partei Deutschlands
  - C) Sozialdemokratische Partei Deutschlands
  - D) Sozialistische Partei Deutschlands
-

**30 In Deutschland ...**

- A) darf eine Frau nicht wieder heiraten, wenn ihr Mann gestorben ist.
  - B) darf man zur gleichen Zeit nur mit einer Partnerin/einem Partner verheiratet sein.
  - C) darf man nicht wieder heiraten, wenn man einmal verheiratet war.
  - D) kann man mehrere Ehepartnerinnen/Ehepartner gleichzeitig haben.
- 

**31 Welche Farben hat die Landesflagge von Brandenburg?**

- A) schwarz-gelb
  - B) blau-weiß-rot
  - C) grün-weiß-rot
  - D) rot-weiß
- 

**32 Die Landeshauptstadt von Brandenburg heißt ...**

- A) Cottbus.
  - B) Brandenburg.
  - C) Frankfurt/Oder.
  - D) Potsdam.
- 

**33 Wo können Sie sich in Brandenburg über politische Themen informieren?**

- A) bei der Landeszentrale für politische Bildung
  - B) beim Ordnungsamt der Gemeinde
  - C) bei den Kirchen
  - D) bei der Verbraucherzentrale
-

## LÖSUNGSSCHLÜSSEL

# Einbürgerungstest Simulation 4

Brandenburg · Richtige Antworten

|     |   |                                                                                                                    |
|-----|---|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1.  | B | die Eltern                                                                                                         |
| 2.  | A | Die heutigen fünf östlichen Bundesländer sind der Bundesrepublik Deutschland beigetreten.                          |
| 3.  | D | weil es nach dem Grundgesetz seine Aufgabe ist                                                                     |
| 4.  | D | 2002                                                                                                               |
| 5.  | C | verfassungswidrig.                                                                                                 |
| 6.  | A | eine Resolution der Vereinten Nationen                                                                             |
| 7.  | C | sowjetischen Besatzungszone                                                                                        |
| 8.  | B | der Bundestag.                                                                                                     |
| 9.  | C | um 22 Uhr                                                                                                          |
| 10. | A | im Rollstuhl sitzt.                                                                                                |
| 11. | C | die Krankenversicherung                                                                                            |
| 12. | A | den Bundestagssitz in Berlin                                                                                       |
| 13. | A | die Lebensversicherung                                                                                             |
| 14. | A | Sie kann die Theorie-Prüfung vielleicht in ihrer Muttersprache machen. Es gibt mehr als zehn Sprachen zur Auswahl. |
| 15. | D | Asyl                                                                                                               |
| 16. | A | Direktive                                                                                                          |
| 17. | B | Luxemburg                                                                                                          |
| 18. | A | Elsass-Lothringen                                                                                                  |
| 19. | D | Er bat Polen und die polnischen Juden um Vergebung.                                                                |
| 20. | C | Frieden und Sicherheit in den Ländern der EU                                                                       |
| 21. | A | Ich lege Widerspruch bei der Behörde ein.                                                                          |
| 22. | C | 4 Jahre                                                                                                            |
| 23. | D | Mehrheits- und Verhältniswahlrecht.                                                                                |
| 24. | B | viele kleine Parteien die Regierungsbildung erschweren.                                                            |
| 25. | B | Christlich Demokratische Union                                                                                     |
| 26. | B | Österreich                                                                                                         |
| 27. | B | das Arbeitsgericht                                                                                                 |
| 28. | D | Man darf sich seinen Wohnort selbst aussuchen.                                                                     |

|            |          |                                                                                    |
|------------|----------|------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>29.</b> | <b>C</b> | Sozialdemokratische Partei Deutschlands                                            |
| <b>30.</b> | <b>B</b> | darf man zur gleichen Zeit nur mit einer Partnerin/einem Partner verheiratet sein. |
| <b>31.</b> | <b>D</b> | rot-weiß                                                                           |
| <b>32.</b> | <b>D</b> | Potsdam.                                                                           |
| <b>33.</b> | <b>A</b> | bei der Landeszentrale für politische Bildung                                      |

Quelle: Offizieller Fragenkatalog des BAMF. Dieses Übungs-PDF ist kein amtliches Prüfungsdokument.